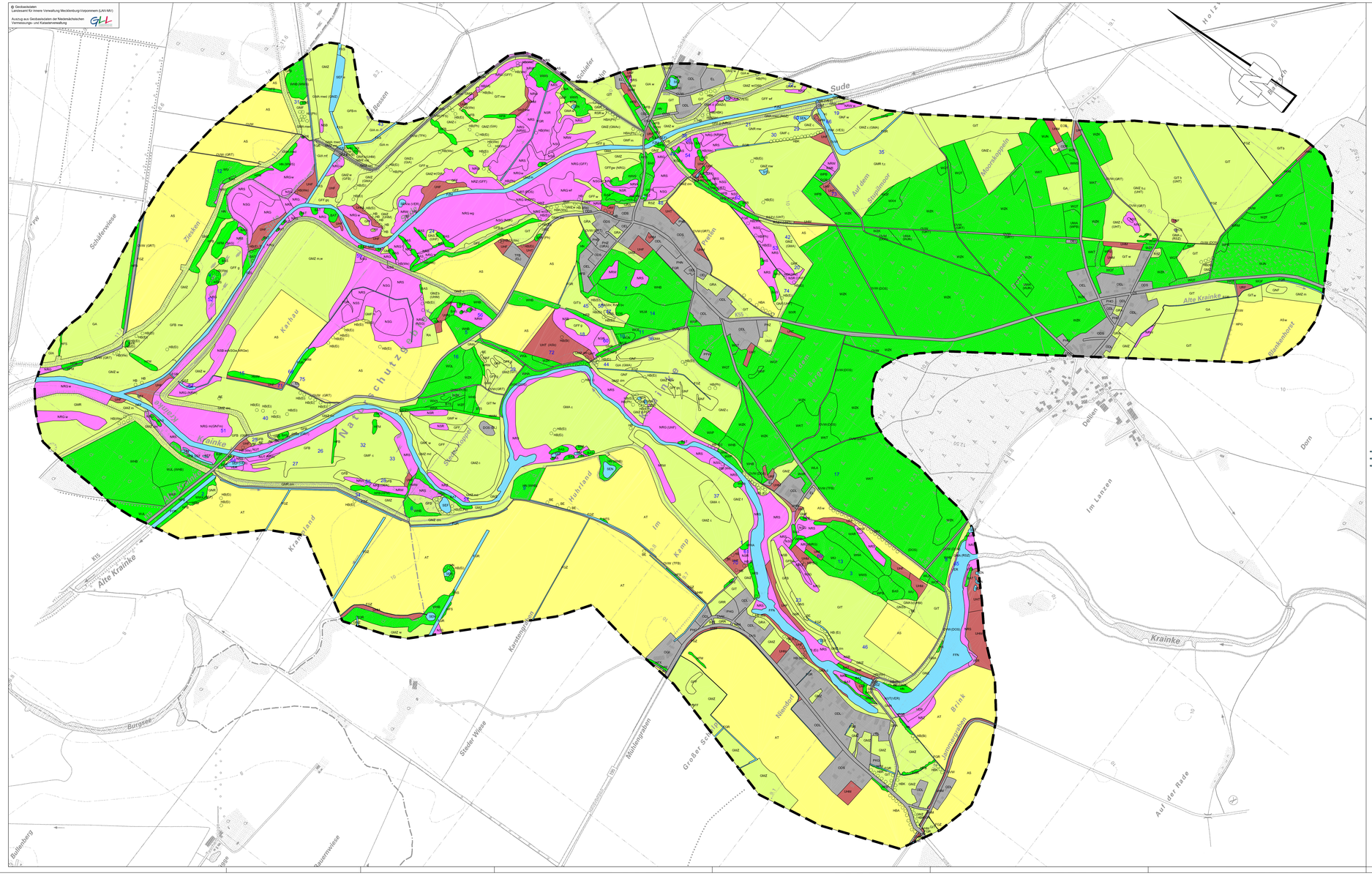

BIOTOPTYPEN

Wälder und Forsten

WLM	Bodensaurer Buchenwald armer Sandböden des Tieflandes		
WLH	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflandes		
WQT	Eichen-Mischwald armer, trockener Sandböden	§	FFH
WQF	Eichen-Mischwald feuchter Sandböden	§	FFH
WQL	Eichen-Mischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflandes	§	FFH
WQB	Eichen- u. Hainbuchen-Mischwald nasser, basenreicher Standorte		FFH
WQR	Eichen-Hainbuchen-Mischwald mittlerer, mäßig basenreicher Standorte	§	
WEH	Hartholzauewald im Überflutungsbereich	§	FFH
WHA	Hartholz-Mischwald in nicht mehr überfluteten Bereichen der Flussaue	§	FFH
WWA	Typischer Weiden-Auwald	§	FFH
WWS	Sumpfiger Weiden-Auwald	§	FFH
WEB	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte	§	
WWS	Sonstiger Sumpfwald	§	
WU	Erlenwald entwässerter Standorte		
WKT	Kiefernwald armer, trockener Sandböden		
WBB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald		
WXB	Laubforst aus einheimischen Arten		
WXP	Hybridpappelforst		
WXR	Robinienforst		
WXF	Fichtenforst		
WXK	Kiefernforst		
WJL	Laubwald-Jungbestand		
WJN	Nadelwald-Jungbestand		
WRM	Waldrand mittlerer Standorte		
WRA	Waldlichtungsflur basenarmer Standorte		
WRF	Waldlichtungsflur feuchter bis nasser Standorte		

Gebüsche und Kleingehölze

BTL	Laubgebüsch trockenwarmer Sand-/Silikatstandorte	§	1)
BTA	Typisches Weiden-Auengebüsch	§	1)
BTS	Sumpfiges Weiden-Auengebüsch	§	1)
BTF	Feuchtes Weidengebüsch nährstoffreicher Standorte		
BMS	Strauch-Baum-Wallhecke	§33	1)
BHS	Strauchhecke		
BHB	Strauch-Baumhecke		
BHA	Baumhecke		
BHF	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen		
BNR	Naturnahes Feldgehölz		
BXR	Standortfremdes Feldgehölz		
HB	Einzelbaum, Baumbestand		
HBK	Kopfbaum		
BE	Einzelstrauch, kleine Strauchgruppe		

Binnengewässer

FXS	Stark ausgebauter Bach		
FFN	Naturnaher sommerwarmer Fluss	§	
FZM	Mäßig ausgebauter Fluss		
FZS	Stark ausgebauter Fluss		
FGR	Nährstoffreicher Graben		
FGZ	Sonstiger Graben		
FKK	Kleiner Kanal		
SEF	Kleines naturnahes Altwasser	§	FFH
SEN	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Kleingewässer natürlicher Entstehung	§	FFH
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Kleingewässer	§	FFH
STG	Wiesentümpel	§	1)
VES	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit wurzelnden Schwimmblattpflanzen	§	FFH
VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht	§	FFH

Sümpfe, Röhrichte und Fluffuler

NSG	Seggenried nährstoffreicher Standorte	§	
NSB	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte	§	
NSS	Hochstaudensumpf nährstoffreicher Standorte	§	FFH
NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf	§	
NRS	Schilf-Landröhricht	§	
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht	§	
NRW	Wasserschwaden-Landröhricht	§	
NRZ	Sonstiges Landröhricht	§	
NUT	Uferstaudenflur der Strommäler	§	FFH

Zusatzcode:
w Bewässerung
f zeitweise überflutet

Heiden und Magerrasen

RSS	Silbergras-Flur	§	
RSB	Basenreicher Sand-Magerrasen	§	FFH
RSZ	Sonstiger Sand-Magerrasen	§	FFH
RA	Artenarmes Heide- oder Magerrasen-Stadium		
RAG	Sonstige Grasflur magerer Standorte		

Grünland

GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte		(FFH)
GWA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte		(FFH)
GMR	Sonstiges Mesophiles Grünland, artenreich		(FFH)
GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland		(FFH)
GNS	Wechselnasse Stromtalwiese	§	FFH
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	§	
GNF	Seggen- binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen	§	
GFB	Wechselfeuchte Brenndoldenwiese	§	FFH
GFF	Sonstiger Flutrasen	§	

Zusatzcode:
g Aushagerung mit Rohrglanzgras

GIT	Intensivgrünland trockenerer Standorte		
GIA	Intensivgrünland der Auen		
GA	Grünland-Einsaat		
GW	Sonstige Weidefläche		

Zusatzcode:
m Mahd
w Bewässerung
d auf einem Deich
ga Aushagerung mit Rohrglanzgras und Quecke
c Extensivweide/Mähweise mit typischen Arten von Mähwiesen (Arrhenatheretum)
b Brache
f zeitweise überflutet
a nährstoffärmere und/od. basenarme Ausprägung

Acker

AS	Sandacker	
AT	Basenreicher Lehm-/Tonacker	
	Zusatzcode: w wesensartige Brache	
EOB	Obstbaum-Plantage	

Ruderalfluren

URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
URT	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
URM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
URT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

GRR	Artenreicher Scherrasen
GRA	Artenarmer Scherrasen
GRT	Trittrasen
BZE	Ziergebüsch aus überwiegend einheimischen Gehölzarten

Wege, Siedlungsbiotope u. Offenbodenbereiche

PHB	Traditioneller Bauerngarten
PHO	Obst- und Gemüsegarten
PHG	Hausgarten mit Großbäumen
PHN	Nutzgarten
PHG	Grabeland
PFW	Waldfriedhof
OEL	Locker bebautes Einzelhausgebiet
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet
ODS	Verstädtertes Dorfgebiet
ODP	Landwirtschaftliche Produktionsanlage
OVS	Straße
OVW	Weg
	Zusatzcode: OOS sandiger Offenbodenbereich GRT Trittrasen d auf einem Deich
OVB	Brücke
OGG	Gewerbegebiet
OGI	Industrielle Anlage
OSE	Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage
OX	Baustelle
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche
YFB	Beton-/Asphaltfläche
DOS	Sandiger Offenbodenbereich

Gehölzarten

Ei	Stiel-Eiche	Quercus robur
Ph	Hybrid-Pappel	Populus x canadensis, Populus deltoides
Ps	Schwarz-Pappel	Populus nigra
Pz	Zitter-Pappel	Populus tremula
We	Weide	Salix alba, S. triandra, S. viminalis, S. caprea u.a.

§ Besonders geschützter Biotop nach § 28 a/b NNatG,
Schutzstatus gem. §17 NDSWRG v. Text

§33 Schutz von Wallhecken gem. §33 NNatG

FFH: Schutzwürdiger Lebensraumtyp gemäß FFH-Richtlinie (92/ 43/ EWG)

(FFH) In bestimmten Ausprägungen schutzwürdiger Lebensraumtyp gemäß FFH-Richtlinie.

1) Für sich genommen keine FFH-LRT, können aber im Einzelfall bei Lage in einem Komplex aus FFH-Biotopen einbezogen werden.

1 Nummer der Belegaufnahme

Geändert / ergänzt	Datum	Bearbeitet	Gezeichnet

Neuhauser Deich- und Unterhaltungsverband

Ausbau und Neubau der Hochwasserdeiche
an Sude und Krainke

Umweltverträglichkeitsstudie

Biotoptypen - Bestand -

Karte-Nr.: 2

Maßstab: 1 : 5.000

verfasst: Celle, den 23.06.2008

WLW
Landschaftsarchitekten
Peter Wellnitz Anette Rosch-Wellnitz
Partnerschaft Landschaftsarchitekten
Eingetragen in das Partnerschaftsregister
TeilNr.7595_VG1
29221 Celle, Dienstes Gesell. Nr. 5 Tel. 05141/72051, Fax 05141/789607

	Datum	Zeichen
Bearbeitet:	10/2007	FB
Gezeichnet:	10/2007	Br
Geprüft:	23.06.2008	P. Wellnitz